

Transfer

Bewegung der Passanten – Bewegung der Akten und Daten

Der Tunnel ist knapp 50 m lang und 3,10 m breit; er wird durch ein bewegliches Wandsystem, das den Zugang zum Aktentransportband ermöglicht, geteilt.

Die Passage hat eine Breite von 2,40 m, der abgeteilte Raum für Transport, Kommunikation und Infrastruktur von 0,70 m.

Konzeption:

Die Gleichmäßigkeit der jeweils ca. 1 m breiten Wandsystemflächen wird durch die unregelmäßige Anordnung und auch Bündelung von unterschiedlichen Materialien aufgebrochen. Zustände und Gestaltungsmöglichkeiten wie Transparenz, Halbtransparenz, Opakheit, Reflexion, Schemenhaftigkeit, Farb-Verfremdung, Licht, vordere und hintere Ebenen finden Verwendung.

Linke Seite (vom Altbau kommend):

Die beweglichen Wandelemente, die die beiden Aktentransportbänder, die Kabelwanne etc. verbergen, werden zur »Wandarbeit« zusammengefaßt, ummantelt von oberflächenbehandelten Aluminiumplatten und unregelmäßig unterbrochen durch feststehende Flächenelemente (Rahmen) mit unterschiedlichen Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten: so z.B. Glas, Mattglas, Farbglass, Kristallspiegel, Farbspiegel, verspiegeltes Goetheglas, (verspiegeltes) farbiges Priva-Lite, farbiger Leuchtkasten, LCP-Lack hinter Glas etc. In der Umsetzung wird durch längere Alustrecken unterbrochen; die Festlegung des Ablaufs erfolgt nach eingehender Prüfung.

Rechte Seite:

In der Sockelleiste an der rechten Wand ist die Beleuchtung untergebracht, der obere Abschluß wird von einer matten Glas-scheibe gebildet. Das Licht strahlt entlang der Wand von unten nach oben. Die Höhe der Sockelleiste wird übernommen für die untere Rahmenleiste der Glastüren am Anfang und Ende der Passage und für die feststehenden integrierten Rahmenelemente in der alu-verkleideten Wand. Die Straßenbreite der Königinstraße wird durch zwei vertikal in die rechte Wand eingelassene schmale Stahlleisten markiert. (Orientierungshilfe: Wann unterquere ich die Straße?)

Der Boden wird mit Solnhofener Kalkstein im wilden Verband verlegt.

Die zweiflügelige, gerahmte Glastür am Eingang zur Unterführung (vom Altbau kommend) ist aus blauem, am Ausgang aus rotem Verbundglas.

